



Junges Theater
2023/24






das|theater|erlangen

Inhalt

Programm für Kinder

- 9 Es war einmal ... 2 **3-6**
- 9 Es war einmal ... 6 **3-6**
- 10 Die unglaubliche Geschichte von der Riesenbirne **5-8** 
- 10 Bär im Universum **5-9**
- 13 Die Bremer Stadtmusikanten **6-9**
- 13 Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes **7-10** 

Programm für Jugendliche

- 17 @eisbaerin **12-14** 
- 18 Anne Frank und ihr Tagebuch **13-16** 
- 18 Die Zusammenhaltestelle **14+** 
- 21 Die Leiden des jungen Werther **14+**
- 21 Mein Vater und seine Schatten **14+**
- 24 Der nackte Wahnsinn **14+**
- 24 Etwas Besseres als den Tod finden wir überall **15+**
- 27 Der Hauptmann von Köpenick **15+**
- 27 Die Parallelklasse **15+**
- 30 Die Möwe **16+**
- 30 Kanal | канал **16+**
- 32 Es wird einmal **16+**
- 32 Der Bau **17+**

35 Theaterpädagogisches Programm

51 Serviceinfos

Kalender

Sep

X Die Reise zum Mittelpunkt des
Waldes, wieder ab 17.09.23
(im Rahmen des Theaterfests)

X Die Möwe, Premiere: 23.09.23
X Kanal | Kanal, wieder ab 28.09.23
X Etwas Besseres als den Tod finden
wir überall, wieder ab 30.09.23

X (Kick-off) Bürgerbühne, ab 28.09.23
X Workshops: Kennst du deine
Rechte?
29.09.23

Okt

X Es war einmal ... 2,
wieder ab 03.10.23
X Es war einmal ... 6,
wieder ab 07.10.23
X Bär im Universum,
wieder ab 26.10.23

X Anne Frank und ihr Tagebuch,
wieder ab 11.10.23
X Mein Vater und seine Schatten,
ab 12.10.23
X Der Bau, wieder ab 14.10.23

X Saisonauftakt für Pädagog*innen,
05.10.23
X Spielclub: Höhenflug,
ab 10.10.23
X Spielclub: Zuhause bin ich daheim,
ab 11.10.23

Nov

X Die unglaubliche Geschichte von
der Riesenbirne, Premiere: 12.11.23

X @eisbaerin, wieder ab 13.11.23
X Die Leiden des jungen Werther,
wieder ab 22.11.23
X Die Zusammenhaltestelle,
wieder ab 24.11.23

X Ferienworkshops 02. & 03.11.23,
14. & 15.02., 27. & 28.03.24

X Die Bremer Stadtmusikanten,
Premiere: 26.11.23

Dez

X Projektstage im Theater 07. &
08.12.23, 11. & 12.01., 30.01.,
06.02.24

Jan

✓

✓

x x

x Der Hauptmann von Köpenick,
Premiere: 20.01.24

Feb

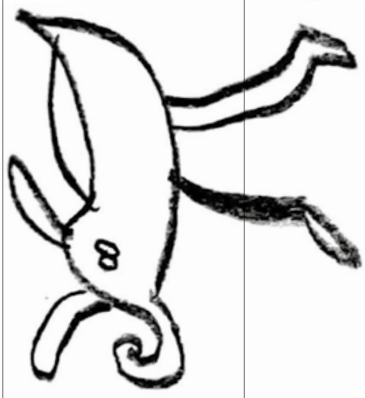
x x

x Es wird einmal,
Premiere: 24.02.24

Mär

✓

x



x x Die Parallelklasse,
Premiere: 12.04.24
Der nackte Wahnsinn,
Premiere: 20.04.24

Apr

Programm für Kinder



Es war einmal ... 2
Kindergeschichten neu erzählt
wieder ab 03.10.23
Theater in der Garage

3-6

Frederick von Leo Lionni
Deutsch von Günter
Bruno Fuchs
Während seine Mäusefamilie
Körner, Nüsse, Weizen und
Stroh für den bevorstehenden
Winter sammelt, interessiert
sich Frederick eher für Sonnen-
strahlen, Farben und Wörter.
Erst als die Vorräte der anderen
Mäuse allmählich zur Neige
gehen, verstehen sie, dass auch
Frederick wichtige Arbeit ge-
leistet hat.

*Bei der Feuerwehr wird der
Kaffee kalt* von Hannes Hüttner
Kaffeepause bei der Feuerwehr!
Die Kanne steht bereit, die Mä-
gen knurren, und alle Feuer-
wehrmänner setzen sich um
den großen Holztisch. Aber im-
mer nachdem Löschmeister
Wasserhose sieben Tassen und
sieben Stullen durchgezählt hat
und sich alle „Guten Appetit!“
gewünscht haben, klingelt das
Telefon. ALARM!

Dramaturgie ... Linda Best
Mit ... Hermann Große-Berg, Ralph Jung

Es war einmal ... 6
Das NEINhorn von
Marc-Uwe Kling und Astrid Henn
wieder ab 07.10.23
Theater in der Garage

3-6

Es war einmal ein Einhorn. Tief
im Herzwald lebte es, im Land
der Träume. Normalerweise
frisst man dort gezuckerten
Glückskele, hüpfte selig über
Wölkchen und spricht den gan-
zen Tag in Reimen. Stattdessen
maulte es genervt herum und
wurde von allen nur noch NEIN-
horn genannt. Eines Tages brach
das NEINhorn aus seiner Zucker-
wattewelt aus und begegnete
einem schwerhörigen Wasch-
bären, einem Hund, dem alles
total egal war, und einer extrem
widerborstigen Prinzessin.

Fortan machten NEINhorn,
WASbär, NAHUND und Königs-
DOCHter das Theater in der
Garage unsicher und hatten
gemeinsam mit den Kindern
jede Menge Spaß am Bockigsein.

Die neueste Lieblingskinder-
geschichte in unserer Erzähl-
theaterreihe. Diesmal geht es
märchenhaft, musikalisch und
überaus trotzig zu!

Dramaturgie ... Linda Best
Mit ... Sebastian Degenhardt, Alina Valerie
Weinert

Die unglaubliche Geschichte

von der Riesenbirne

von Jakob Martin Strid

aus dem Dänischen

von Sigrid C. Engeler

Premiere: 12.11.23

5-8



Sebastian und Mika finden eine Flaschenpost, die einen Brief und ein Samenkorn enthält. Da braucht jemand unsere Hilfe, und die Person sitzt auf einer geheimnisvollen Insel fest. Und was macht man mit einem Samenkorn: Klar, einpflanzen!

Doch – Überraschung: Am nächsten Morgen schon ist eine Birne aus dem Samenkorn gewachsen – kein Birnbaum und keine kleine Birne, sondern eine Riesenbirne.

Wie dieses Abenteuer ausgeht, wen Mika und Sebastian auf Ihrer Reise zur geheimnisvollen Insel treffen und was die Riesenbirne damit zu tun hat? Das gibt es ab Herbst in unserem Theaterbus Otokar zu erleben. Kommt mit uns auf Abenteuerfahrt!

Näheres über unseren
Theaterbus und Vorstellungsbuchungen: S. 53

Regie ... Regina Wenig

Dramaturgie ... Veronika Firmenich

Bär im Universum

Ein Stück über Freundschaft

von Dea Loher

wieder ab 26.10.23

Theater in der Garage

5-9

Bennys Eisscholle ist geschmolzen. Mit seinem Floß landet er bei Polly, der Herrin von Pollinesien. Die beiden verstehen sich auf Anhieb prima, obwohl sie sehr unterschiedlich sind: Benny mag Fisch, Polly mag Schneckenchili. Benny hat Fell, Polly hat Federn. Denn Polly ist ein Huhn und Benny ein Eisbär. Er könnte sogar der letzte Eisbär sein, glaubt Benny. Also muss er unbedingt eine Partnerin finden und Kinder bekommen, damit er nicht ausstirbt. Polly schlägt vor, für Benny eine Kontaktanzeige aufzugeben. Auch wenn die Suche dann doch etwas schwieriger wird als gedacht, freut sich Benny, mit jeder Bekanntschaft eine andere Welt kennenzulernen. Schließlich gibt es noch so viel zu entdecken!

Regie ... Katja König

Bühne, Kostüme & Video ... Kathrin Hauer

Musik ... Christoph König

Dramaturgie ... Udo Eidinger

Mit ... Justin Mühlenhardt, Alissa Snagowski;

Spencer Freudenberg



Die Bremer Stadtmusikanten

KINDERSTÜCK (6-9)
ZUR WEIHNACHTSZEIT



VON PHILIPP LÖHLE

AB

26.11.23

das|theater|erlangen

Die Bremer Stadtmusikanten
Kinderstück zur Weihnachtszeit
nach den Brüdern Grimm
von Philipp Löhle
Premiere: 26.11.23
Markgrafentheater

6-9

Ihr ganzes Leben lang haben die Tiere für den Menschen gebuckelt. Solange, bis der Rücken krumm, die Ohren taub und die Augen alt geworden sind. Aber statt endlich eine ruhige Kugel zu schieben und Fünfmal gerade sein zu lassen, droht Esel, Hund, Katze und Hahn das Hackebeil. Ist das etwa der Dank? Da gibt's nur einen Ausweg: Nichts wie weg und auf nach Bremen!

Philipp Löhles musikalische wie temporeiche Bearbeitung des berühmten Märchens ist voller Wortwitz und Situationskomik. Ein unterhaltsames Plädoyer für menschliches Miteinander und tierisches Mitgefühl.

Regie ... Franziska-Theresa Schütz
Bühne & Kostüme ... Manuel Kolip
Musik ... Jan Fritsch
Dramaturgie ... Udo Eidinger

Die Reise zum Mittelpunkt
des Waldes
von Finn-Ole Heinrich
wieder ab 17.09.23

7-10 

Der Wald ist groß und gefährlich. Außerdem wohnt hier der berühmte Reuber (mit eu und besonders furchteinflößend!). Ein Wissenschaftler hat sich mitten in der Wildnis von ihm überfallen lassen, um seine Lebensweise zu untersuchen. Denn natürlich findest nicht du den Reuber, sondern er findet dich! Der Forscher, unerschrocken, aber sportlich wie ein Sack Schrauben, ist ihm vier Wochen lang querwaldein hinterhergeschwapft. Wie Löwenzahnkaffee schmeckt, was „grüßen“ bedeutet und wie befreiend das sein kann: Allerhand Wichtiges hat er dabei erfahren. Über den Reuber, den Wald und sich selbst.

Näheres über unseren
Theaterbus und Vorstellungsbuchungen: S. 53

Regie & Ausstattung ... Franziska-Theresa Schütz
Dramaturgie ... Linda Best
Mit ... Ralph Jung

Programme für Jugendliche



Was ist ein
Klassenzimmerstück?

Das Theater Erlangen kommt
in die Schule. Pädagog*innen
haben die Möglichkeit, die
Theaterstücke *@eisbärin* und
Anne Frank für ihren Unterricht
zu buchen.

Die Klassenzimmerstücke
dauern inklusive Nachgespräch
90 Minuten und geben einen
tollen Einstieg in das jeweilige
Thema. Das Nachgespräch wird
durch die Theaterpädagogik
moderiert.

Infos und Buchung mobiler
Stücke: 09131 862185
susanne.ziegler@stadt.
erlangen.de

Die beiden Klassenzimmer-
stücke für das Schuljahr
2023/24 finden Sie hier und auf
der nächsten Seite.

Mobile
Klassenzimmer-
stücke



@eisbaerin
Ein Stück über Fake,
Fame & Follower
von Eva Rottmann
wieder ab 13.11.23
Klassenzimmerstück



Mona besucht ihre ehemalige
Schule. Inzwischen ist sie Influ-
encerin. Ihre Fans kennen sie
als *@eisbaerin*.

Mona erinnert sich an ihre
eigene Schulzeit zurück. Vor
allem an Tanja, deren Meinung
damals so sehr zählte. Aber
wie wichtig ist es eigentlich, was
andere über einen denken?
Wie weit sollte man gehen und
was tun, um gut dazustehen?
Kann Mona selbst noch den
Unterschied erkennen zwischen
Selbstbewusstsein und Selbst-
darstellung?

Eva Rottmann hat für ein
junges Publikum wichtige The-
men spielerisch aufbereitet:
Realität und Fiktion, Mobbing,
Fake News und den Umgang
mit Social Media.

Regie ... Luise Walter
Kostüme ... Sandra Dehler
Dramaturgie ... Veronika Firmenich
Mit ... Alina Valerie Weinert

Anne Frank und ihr Tagebuch

Einzig autorisierte Fassung:

Otto H. Frank und

Mirjam Pressler

wieder ab 11.10.23

Klassenzimmerstück



Während Anne Frank sich 1942 in den von den Nazis besetzten Niederlanden mit ihrer Familie und anderen in einem geheimen Hinterhaus verstecken muss, wird ihr Tagebuch Kitty zur engsten Vertrauten, um all die Sorgen, Gedanken und Gefühle festzuhalten, die die 13-Jährige umtreiben. Zwei Jahre verbringt sie dort, bis sie nach einem Verrat von der Gestapo festgenommen und abtransportiert werden. Nur ihr Vater Otto Frank überlebt.

Anne Franks Tagebuch wurde zum wichtigsten Originaldokument der NS-Judenverfolgung.

Regie & Ausstattung ... Katharina Birch
Dramaturgie ... Karoline Felsmann
Theaterpädagogik ... Merle Bönnhardt
Mit ... Juliane Böttger

Die Zusammenhaltestelle

Training für eine gemeinsame

Zukunft

wieder ab 24.11.23



Wie entsteht Zusammenhalt, und wodurch stärken wir ihn? Gibt es da einen Muskel, den man trainieren kann? Und vor allem: Darf das auch Spaß machen?

Unsere Reiseleiterin Kim führt uns mit Musik und guter Laune aus der egoistischen Savanne der Urzeit hinaus, ist aber selbst noch kein Profi in Sachen Solidarität. Unterwegs sammeln wir mutige Vorbilder, testen unser Einfühlungsvermögen, staunen über den Zusammenhalt der Bäume und stellen unsere eigenen Regeln für die Busgemeinschaft auf. Denn eins ist klar: Eine Zukunft gibt es nur gemeinsam!

Der Theaterbus kommt gerne zu euch auf den Schulhof oder ins Stadtteilzentrum. Infos siehe Seite 53.

Regie ... Linda Best
Bühne & Kostüme ... Johanna Deffner
Mit ... Juliane Böttger





Die Leiden des jungen Werther

Die Leiden des jungen
Werther
nach Johann Wolfgang von
Goethe
wieder ab 22.11.23
Theater in der Garage

14+

Goethes großer Briefroman beschreibt einfühlsam und authentisch die Gefühlswelt seines Helden, mit der sich auch knapp 250 Jahre später noch Jugendliche identifizieren können. In der Garage ist Werther als One-Man-Show inszeniert, in der ein Schauspieler alle Gesprächspartner*innen, Settings und Hintergrundgeräusche mithilfe von Video, Loopmaschine und Requisiten erschafft.

Seit 2020 ist die Inszenierung alternativ auch im Videostream zu erleben.

Regie ... Eike Hannemann
Bühne & Kostüme ... Birgit Stoessel
Mit ... Johannes Rebers

Mein Vater und seine Schatten
von Martin Heckmanns
wieder ab 12.10.23
Markgrafen theater

14+

Zum gemeinsamen Erinnern spielt Michaels Familie für ihn Episoden aus den 80 Jahren seines Lebens nach: Geboren in Dresden, geflohen aus der bombardierten Stadt ins Rheinland, erlebte er eine Kindheit ohne Vater zwischen katholischer Kirche und Wirtschaftswunder. Er verfolgte die Geburt des Grundgesetzes, studierte in Frankfurt, wurde Künstler und gründete eine Familie. Aber auch das Männerbild wandelte sich, und die erwachsenen Kinder haben rückblickend viele Fragen an ihren Vater, der sich nur bruchstückhaft erinnert.

Deutsche Geschichte spiegelt sich – nicht ohne Reibung – in persönlichen Erlebnissen. Wie kann man das Wesen eines Menschen fassen? Welche Spuren lässt er zurück?

Regie ... Katja Ott
Bühne ... Bernhard Siegl
Kostüme ... Monika Gora
Video ... Kai Wido Meyer
Musik ... Jan-S. Beyer, Jörg Wockenfuß
Dramaturgie ... Linda Best
Mit ... Christian Heller, Ralph Jung, Regine Vergeen, Nina Lilith Völsch, Elke Wollmann



Mein Vater und seine Schatten



Der nackte Wahnsinn

Komödie von Michael Frayn

Premiere: 20.04.24

Markgrafentheater

14+

Die wohl bekannteste Komödie über das Theater selbst und die Menschen, die vor und hinter der Bühne daran arbeiten, dass es gelingt! Mit diesem Stück geht allerdings alles schief, was nur schief gehen kann.

Aus drei verschiedenen Perspektiven, die dem Publikum normalerweise verborgen bleiben, darf man hier zuschauen: Bei der Generalprobe liegen die Nerven blank, weil noch nichts so funktioniert wie es sollte. Bei einer Vorstellung ist das Drama backstage größer als auf der Bühne, und schließlich, gegen Ende der Tournee, pfeifen Bühne und Schauspieler*innen schon aus dem letzten Loch. Doch: Der Vorhang muss hochgehen!

Liebe, Eifersucht, die Suche nach Anerkennung und der großen Kunst, das Scheitern – alle großen Themen kommen hier zur Geltung. Und hinter keiner Tür ist das, was man erwartet!

Regie ... Katja Ott

Bühne & Kostüme ... Monika Gora

Dramaturgie ... Veronika Firmenich

Etwas Besseres als den Tod

finden wir überall

Ein Singspiel von Martin

Heckmanns

wieder ab 30.09.23

Markgrafentheater

15+

Die Bremer Stadtmusikanten, mit Livemusik und endzeitlichem Galgenhumor radikal neu erzählt: Die Tiere auf Gut Herrenhausen werden ausgebeutet und misshandelt. Aber auch das Hofbesitzerpaar sieht sich nur als Opfer der Verhältnisse. Esel, Hund, Katze und Huhn erkennen, dass Sterbenlernen ihr Weg ist, um dem tödlichen Stillstand einer menschengemachten Endzeit entgegenzutreten. Dabei helfen drei Dinge: Solidarität, Humor und Musik!

Regie ... Katja Ott

Musik ... Jan-S. Beyer, Jörg Wockenfuß

Bühne & Kostüme ... Monika Gora

Video ... Theda Schoppe

Dramaturgie ... Linda Best

Mit ... Jan-S. Beyer, Juliane Böttger, Sebastian

Degenhardt, Clemens Giebel, Hermann

Große-Berg, Ralph Jung, Alissa Snagowski,

Jörg Wockenfuß, Elke Wollmann

Etwas Besseres als den Tod finden wir überall



Der Hauptmann von Köpenick

VON CARL ZUCKMAYER



AB
20.01.24

Die Parallel-klasse

GEWINNERKONZEPT
DES REGIONALWUCHS-
WETTBEWERBS, IM RAHMEN
DER BÜRGER-
BÜHNE
ERLANGEN

Stadt
Erlangen



12.04.24 AB

das theater erlangen

App Erweckt
unsere Plakatismotive
zum Leben: Die
Theater-Erlangen-
App ist kostenlos
in allen App-Stores
erhältlich

Der Hauptmann
von Köpenick
von Carl Zuckmayer
Premiere: 20.01.24
Markgrafentheater

15+

Macht Kleidung aus, wer wir sind und wie wir einander begegnen? Wie sieht jemand aus, der Macht hat? Kann auch ein Ex-Häftling und Obdachloser sich so kleiden, dass die Menschen auf seine Befehle hören und machen, was er will? 1906 hat ein Mann, Wilhelm Voigt, genau das geschafft: Er kam aus dem Gefängnis, fand deshalb keinen Job und keine Wohnung und wollte sich deshalb einen neuen Pass besorgen, um als jemand anderes, ohne (Vor-)Urteile, nochmal neu anzufangen. Er besorgte sich secondhand die Uniform eines Hauptmannes und marschierte ins Rathaus von Köpenick. Vor der Uniform hatten alle Respekt und niemand hinterfragte seine Autorität. Gäbe es 2024 auch noch eine Uniform, die das bewirken könnte?

Regie ... Antje Thoms
Bühne & Kostüme ... Florian Barth
Musik ... Jan-S. Beyer
Dramaturgie ... Veronika Firmenich

Die Parallelklasse
Gewinnerkonzept des Regie-
nachwuchswettbewerbs, im
Rahmen der Bürgerbühne
Erlangen
Premiere: 12.04.24
Theater in der Garage

15+

Aufruf

In diesem Theaterstück stehen Jugendliche nicht nur im Mittelpunkt, sondern auch auf der Bühne! Unter professioneller Anleitung der Regisseurin Camilla Gerstner entsteht eine Inszenierung, die sich der Frage widmet, wie sehr uns Schule und soziale Herkunft prägen, und im Abendspielplan des Theaters gezeigt wird. Um mitzumachen, sind keinerlei Schauspielerehrungen nötig; aufgerufen sind alle zwischen 16 und 21 Jahren, die Lust haben, sich sowohl inhaltlich einzubringen als auch Teil des Spielensembles zu werden.

Kick-off-Veranstaltung:
28.09.2023, 18.00–20.00 Uhr
Anmeldung: dramaturgie
@stadt.erlangen.de

Regie ... Camilla Gerstner
Bühne & Kostüme ... Pau Holtkamp
Musik ... Emil Theodor Felhofer
Theaterpädagogik ... Julian Struck, Merle Böhnhardt
Dramaturgie ... Udo Eidinger

*Nähere Informationen auch auf
S. 44 im Abschnitt zur Bürgerbühne*





Die Möwe

Komödie von Anton Tschechow

Premiere: 23.09.23

Markgrafen theater

16+

Konstantin will das Theater erneuern. Auf dem Landgut seines Onkels inszeniert er ein selbstgeschriebenes Stück, gespielt von seiner Freundin Nina. Das Publikum: Sommergäste seiner Mutter, der berühmten Schauspielerin Arkadina. Deren Freund Trigorin wiederum ist genau das, was Konstantin gern wäre: ein erfolgreicher Schriftsteller. Die Suche nach Anerkennung wird dadurch nicht leichter. Zudem fließt jede Menge unglückliche Liebe in die falsche Richtung: Medwedenko liebt Mascha, Mascha liebt Konstantin, Konstantin liebt Nina, Nina liebt Trigorin.

Tragisch? Für Anton Tschechow lag viel Komik darin, wie Menschen ihrem eigenen Glück konstant im Weg stehen.

Regie ... Katja Ott

Bühne & Kostüme ... Monika Gora

Musik ... Jan-S. Beyer

Dramaturgie ... Linda Best

Mit ... Juliane Böttger, Sebastian Degenhardt,

Hermann Große-Berg, Christian Heller,

Ralph Jung, Justin Mühlenhardt, Johannes

Rebers, Alissa Snagowski, Alina Valerie Weinert,

Elke Wollmann

Kanal | канал

Ein Stück aus Erlangen am
Europakanal, der nach ca. 2510
km ins Schwarze Meer fließt
von Anastasija Bräuniger
und Linus Lutz

wieder ab 28.09.23

Theater in der Garage

16+

Seit über einem Jahr herrscht Krieg in Europa. Es ist die Rede von Solidarität, von der Verteidigung unserer Demokratie und einer Zeitenwende. Doch bildet sich diese Zeitenwende in unserem Leben ab? Das Stück *Kanal | канал* spürt aus Erlangen heraus Verbindungen mit unterschiedlichen Menschen nach und sucht das Gespräch über die Auswirkungen dieses Krieges.

Konzept, Fassung & Regie ... Anastasija
Bräuniger, Linus Lutz

Bühne & Video ... Louis Caspar Schmitt

Musik & Sound ... Josefine Lukschy, Alexander
Meurer

Kostüme ... Şirin Özdin, Louis Caspar Schmitt

Dramaturgie ... Veronika Firmenich

Mit ... Johannes Rebers, Alina Valerie Weinert,
Olena Spyrydonova



App Erweckt
unsere Plakatmotive
zum Leben: Die
Theater-Erlangen-
App ist kostenlos
in allen App-Stores
erhältlich

Es wird einmal
von Martin Heckmanns
Premiere: 24.02.24
Markgrafentheater

16 +

„Wir erzählen uns Geschichten, die wir für unser Leben halten.“ Was ist real, was Täuschung? Die Welt da draußen: Alles nur Theater? Drei Menschen – ein alternder Schauspieler, ein junger Performer und eine Frau, die behauptet, einfach nur sie selbst zu sein – warten bei einem Vorgesprechen auf den Regisseur. Jede*r erzählt eine andere Geschichte, warum die Wahl auf ihn oder sie fiel. Allein der Regisseur taucht nicht auf. Aber hat das Stück vielleicht schon längst begonnen? In Martin Heckmanns' Liebeserklärung an das Theater geht es um die großen Fragen des Lebens, das Abschiednehmen, den Tod – und den Sinn hinter dem Ganzen, den wir uns nur selbst geben können.

Regie ... Juliane Kann
Bühne & Kostüme ... Marie Gimpel
Dramaturgie ... Udo Eidinger

Der Bau
nach einer Erzählung von
Franz Kafka
wieder ab 14.10.23
Theater in der Garage

17 +

Ein eigener Bau verleiht Schutz, Geborgenheit und Stolz auf das Erreichte.

Aber wie, so fragt sich der Bauherr, kann man die Sicherheit überprüfen, ohne zugleich das Versteck zu verraten? Und woher soll man wissen, ob der Feind nicht schon längst eingedrungen ist?

Kafkas Versuchsaufbau von 1923/24 seziert lakonisch ein Spannungsfeld zwischen Sicherheitsbedürfnis und Paranoia, Freiheit und Risiko.

Regie & Fassung ... Matthias Kaschig
Bühne, Kostüme & Video ... Jens Dreske
Dramaturgie ... Linda Best
Mit ... Hermann Große-Berg, Alissa Snagowski



Der Bau

Theaterpädagogisches Programm

Julian Struck



**Wenn ich nicht Theater-
pädagoge geworden wäre...**
wäre ich ein sprachloser
Clown.

Wenn ich ein Tier wäre,
wäre ich ein Flachlandtapir
und stolz auf mein Aussehen.

Mein Lebensmotto ist von
Erich Kästner: „Der Humor ist
der Regenschirm der
Weisen.“

**Das würde ich gerne richtig
gut können:**
Durch die Zeit reisen.

Merle Böhnhardt



**Wenn ich nicht Theater-
pädagogin geworden wäre...**
wäre ich Gebärdensprach-
dolmetscherin geworden und
hätte Theater übersetzt.

Wenn ich ein Tier wäre,
wäre ich ein Biber. Schwimmen,
tauchen, wandern und ab
und zu einen vegetarischen
Snack knuspern.

Mein geheimes Talent...
die Lippen in einer Linie übers
ganze Gesicht schräg ziehen.
Toll, in meinen Jugendclubproben
darf ich das!

**Was konntest du von Jugend-
lichen fürs Theater lernen?**
Spontanität, Witz, Direktheit
und vor allem immer wieder
die dicke Theaterhornbrille
abzusetzen.

Mit uns könnt ihr in die Welt des Theaters eintauchen. Wir zeigen euch in Workshops, Führungen, Spielclubs und vielen weiteren Mitmach-Aktivitäten alles rund um das Thema Theater.



**Wenn ich nicht Theater-
pädagoge geworden wäre...**
wäre ich Kaffeeschamane.

Wenn ich ein Tier wäre,
wäre ich eine Krähe und würde
mich auf Balkonen mit Erdnüssen
durchfüttern lassen.

**Mein frühestes
Theatererlebnis** auf der Bühne
war ein Stück zum 1000-jährigen
Bestehen des Dorfes. Völlige
Katastrophe – das Stück und mein
Involvement.

Am meisten lachen kann ich ...
erschreckenderweise über
fast alles.



FÜR SCHULKLASSEN

Begleitprogramm zum Vorstellungsbesuch:

Entdeckt mit uns die Welt des Theaters, z.B. in spielpraktischen Workshops, Backstage-Gesprächen mit Theaterschaffenden oder dem Blick hinter die Kulissen in einer Theaterführung. Ihr bucht eine Vorstellung und erhaltet eine von drei Theater-Aktionen kostenlos dazu:

Blick hinter die Kulissen

Was verbirgt sich hinter dem roten Vorhang? Wie sieht die Bühne aus Sicht der Schauspieler*innen aus? Wie fühlt sich ein angeklebter Bart an? Wer sorgt für Licht und Ton, und wie entsteht eigentlich Theaternebel? Was das Publikum normalerweise nicht zu sehen bekommt, zeigen wir euch. So werdet ihr zu Theaterexpert*innen!

Das Angebot gilt für alle Altersgruppen und Schulformen. Wenn ihr einen Theaterworkshop ohne Vorstellungsbesuch buchen wollt, ist auch das kein Problem. Sprecht uns einfach an!

Crashkurs Theater

Wir bereiten euch praktisch mit vielen kreativen Theaterübungen und szenischen Aufgaben auf den Theaterbesuch vor. So lernt ihr spielerisch das Stück kennen und erforscht selbstständig das Medium Theater. Danach seid ihr gespannt auf die Vorstellung! Ihr habt die Wahl, ob der Kurs bei euch in der Schule oder im Theater stattfindet. Das Stück müsst ihr vorab nicht gelesen haben.

Backstage mit Schauspieler*innen

Wie ist es, auf einer Drehbühne zu spielen? Was machst du, wenn du deinen Text vergisst? Welche Aufgaben hat ein Dramaturg auf der Probe? Nach der Vorstellung sind noch viele Fragen offen? Perfekt. Kommt mit unseren Schauspieler*innen und der Theaterpädagogik ins Gespräch. Theater hautnah!

Infos & Buchung:
theaterpaedagogik@stadt.
erlangen.de, Tel.: 09131 86
(1965) oder (2941)

Projekttag im Theater

Mit dem Wunschlos-Glücklich-Paket erleben Schüler*innen einen ganzen Vormittag Theater pur! Im Theater-Crashkurs kommt die Gruppe ins Spiel, wird kreativ und macht sich mit den Inhalten des Stückes bekannt. Bestens vorbereitet geht es danach in die Vorstellung.

Im Anschluss findet ein moderiertes Nachgespräch mit den Schauspieler*innen statt, und das Publikum erhält exklusive und persönliche Einblicke in das Theaterhandwerk.

Die Klassenleitung bekommt zum Abschluss eine Mappe mit Begleitmaterial zur Verfügung gestellt, um auch nach dem Projekttag die gesammelten Eindrücke mit den Schüler*innen vertiefen zu können.

Das Angebot gilt für folgende Vorstellungen:

Die Leiden des jungen Werther:
07.12., 08.12.23

Die Zusammenhaltestelle:
11.01., 12.01.24

Anne Frank und ihr Tagebuch:
30.01., 06.02.24

Patenklassen

Zu allen Kinder- und Jugendinszenierungen bieten wir Klassen/Kindergruppen in Erlangen und Umgebung an, sich genauer mit einer Inszenierung zu beschäftigen. Das Patenprogramm beinhaltet einen Theater-Crashkurs, einen exklusiven Probenbesuch und den Vorstellungsbesuch inkl. moderiertem Nachgespräch.

Kosten: Gruppenpreis für den Vorstellungsbesuch, alle anderen Angebote sind kostenfrei

41. Schultheatertage 23.-26.07.24

Die Erlanger Schultheatertage sind eine Zusammenarbeit des Theater Erlangen mit allen interessierten Schulen Erlangens und Umgebung. In dieser Zeit erobern die Schultheatergruppen die Bühnen des Erlanger Theaters und zeigen die Ergebnisse ihrer kreativen Arbeit. Von Klassikern bis hin zu Stückentwicklungen ist alles dabei. Die Anmeldung dafür ist ab Dezember 2023 möglich.

Workshop: Kennst du deine Rechte?

Im Rahmen des Erlanger Kinder- und Jugendgipfels bietet das Theater zusammen mit dem Kinderschutzbund Erlangen zwei Theaterworkshops für unterschiedliche Altersgruppen an. Spielerisch entwickeln wir zusammen Mini-Szenen zum Thema „Kinderrechte“. Denn nur wer seine Rechte kennt, kann sich auch dafür stark machen.

Workshop 1 **10-13**: 29.09.23,
15.00–16.30 Uhr, Foyercafé

Workshop 2 **13-16**: 29.09.23,
17.00–18.30 Uhr, Foyercafé

Anmeldung: DKSBErlangen
@web.de
oder Tel: 09131 209100

Ferienzeit ist Theaterspielzeit!
Auch in diesem Schuljahr gibt es wieder Kindertheaterworkshops, in denen wir gemeinsam Theater spielen, Geschichten erfinden und ausprobieren. Die genauen Themen findet ihr immer rechtzeitig in unseren Monatsspielplänen, auf der Website und im Familien-Newsletter. Termine: (jeweils 10.00–14.00 Uhr)

Herbstferien: 02.11.23 oder
03.11.23

Faschingsferien: 14.02.24 oder
15.02.24

Osterferien: 27.03.24 oder
28.03.24

Kosten: 8,00€ p.P. (inkl. Mittagssnack), Ermäßigung mit
ErlangenPass

Anmeldung:
theaterpaedagogik
@stadt.erlangen.de
Die Anmeldung muss verbindlich bis spätestens eine Woche vor Beginn erfolgen!



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Erlangen

Spielclub: Zuhause bin ich daheim 8+

Du suchst eine Theatergruppe und möchtest zum ersten Mal oder wieder auf einer Bühne stehen? Dann mach mit beim inklusiven Rechercheprojekt *Zuhause bin ich daheim*. Aus euren kreativen Ideen entwickeln wir gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen der Eichendorffschule, der Georg-Zahn-Tagesstätte sowie des Jugendmigrationsdienstes Erlangen eine szenische Collage zu den Themen Heimat und Zuhause, die wir im Juli 2024 als Theaterstück uraufführen.

Das Projekt *Zuhause bin ich daheim* wird gefördert durch *Zur Bühne*, das Förderprogramm des Deutschen Bühnenvereins im Rahmen von *Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung*.

Auftakttreffen: 11.10.23,
14.15–15.30 Uhr

Proben jeweils mittwochs,
14.15–15.30 Uhr plus
Probenwochenenden

Leitung: Julian Struck

Anmeldungen per E-Mail an
julian.struck@stadt.erlangen.de

Gefördert von:







Spielclub Höhenflug (2023):
Eingetreten und nicht zugeklebt
(be youthful)

Spielclub: Höhenflug 13-19

Du hast noch keine Theatererfahrung, aber große Lust, dich auszuprobieren und mit jungen Menschen in deinem Alter kreativ zu werden? Oder du bist theaterhungrig und es zieht dich immer wieder auf die Bühne? Dann bist du genau richtig im Höhenflug. Wir treffen uns einmal in der Woche, lernen Schauspiel- und Bewegungstechniken, erforschen verschiedene Theaterformen und sammeln vor allem eure Ideen, aus denen wir ein Stück entwickeln, das im Juli 2024 gezeigt wird. Für einen einmaligen Beitrag von 30 € p. P. besuchen wir neben den Proben drei ausgewählte Inszenierungen, diskutieren über das Erlebte und kommen mit Schauspieler*innen des Ensembles ins Gespräch.

Auftakttreffen: 10.10.23,
17.00–19.00 Uhr

Proben jeweils dienstags,
17.00–19.00 Uhr plus
Probenwochenenden

Leitung: Merle Böhnhardt

Anmeldung: merle.boehnhardt
@stadt.erlangen.de

Bürgerbühne 16-21

Die Bürgerbühne wird in der Spielzeit 23/24 erstmals ein Projekt mit Erlanger Jugendlichen und jungen Erwachsenen verwirklichen.

Individuelle Erfahrungen und Geschichten der Teilnehmenden werden so auf die Bühne gebracht. Dabei steht die Lust am Erzählen biografischen Materials im Vordergrund; Schauspielerfahrungen sind nicht nötig.

Kick-off-Veranstaltung:
28.09.23, 18.00–20.00 Uhr,
Hauptstraße 34, 91054 Erlangen

Anmeldung: dramaturgie
@stadt.erlangen.de

ANGEBOTE FÜR PÄDAGOG*INNEN

Saisonauftritt für Pädagog*innen

05.10.23, 18.00 Uhr

Foyercafé

Eine neue Spielzeit ist immer ein Anlass für neue Zusammenarbeit! Wir laden Sie auch dieses Jahr wieder recht herzlich ein, den Saisonauftritt mit uns zu feiern!

Zum Beginn dieser Spielzeit informieren wir Sie über unseren neuen Spielplan und alle weiteren Angebote, die Sie in dieser Spielzeit mit Ihren Gruppen/Schüler*innen buchen können. Gerne gehen wir hier auch persönlich und individuell auf Ihre Fragen und Anregungen ein. Wir freuen uns auf das Kennenlernen und den Austausch mit Ihnen!

Im Anschluss können Sie kostenlos die Vorstellung *Die Möwe* besuchen.

Anmeldung: theaterpaedagogik@stadt.erlangen.de

Fortbildungen

Sie wollen mit ihrer Lerngruppe ins Spiel kommen, wollen zu bestimmten Themen szenisch arbeiten und wissen nicht wie? Wir geben Ihnen theaterpädagogisches Werkzeug an die Hand, welches Sie sofort mit ihrer Gruppe umsetzen können. Wir kommen zu Ihnen ins Kollegium und bieten zu folgenden Themen Fortbildungen an:

- Dramen im Unterricht
- Szenische Ansätze für die Arbeit mit Lyrik
- Theaterspiel im öffentlichen Raum

Sie haben einen anderen Themenwunsch oder benötigen Input für kommende Projekte? Sprechen Sie uns einfach an!

Coaching

Sie haben eine Theater-AG, unterrichten Darstellendes Spiel oder wollen ein Theaterprojekt auf die Beine stellen?

Egal ob Sie erst in der Ideenfindung sind, schon mitten in den Proben stecken oder bereit sind für den letzten Schliff vor der anstehenden Premiere. Wir kommen zu Ihnen in die Schule, geben Feedback, helfen bei szenischen Umsetzungs-ideen und unterstützen im Probenprozess. Sprechen Sie uns gerne an.

Wir sind gespannt auf Ihr Theaterprojekt!

Führungen

In einem über 300 Jahre alten Theater gibt es viel zu entdecken und noch viel mehr zu erfahren! Bei unserer Theaterführung erzählen wir Ihnen und Ihren Schüler*innen von den Anfängen des Hauses, werfen einen Blick hinter die Kulissen und lernen die unterschiedlichen Arbeitsbereiche und Werkstätten des Theaters kennen.

Dauer: ca. 60 Minuten.
Führungen sind in Verbindung mit einem Theaterbesuch kostenfrei, ansonsten fallen 3€ pro Person an.

Theaterpädagogisches Begleitmaterial

Für ausgewählte Inszenierungen bieten wir Ihnen Materialmappen zur Vor- oder Nachbereitung Ihres Theaterbesuchs an. Das Begleitmaterial kann ab dem Tag der Premiere kostenfrei bei uns per Mail angefordert werden. Einen Hinweis darauf finden Sie auf der jeweiligen Stückseite auf unserer Homepage.

Abos für Schüler*innen

Begeistern Sie Ihre Schüler*innen und Kinder fürs Theater und erleben Sie gemeinsam einen Abend, der viel Gesprächsstoff bietet. Die Abos können sowohl von Schulen als auch privat gebucht werden. Mit dem Kauf des Abos sparen Sie rund 25 % gegenüber dem Einzelkartenkauf.

Bei 10 geworbenen Schüler*innen erhalten Lehrer*innen ein ermäßigtes Schüler*innen-Abo. Bei 20 geworbenen Schüler*innen haben Sie die Wahl zwischen zwei ermäßigten Schüler*innen-Abos oder einem Gratis-Schüler*innen-Abo.

Sichtungsvorstellungen

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob ein Stück das Richtige für Ihre Kindergartengruppe / Schulklassse ist, dann besuchen Sie eine unserer Sichtungsvorstellungen. Für Pädagog*innen ist es möglich, für ausgewählte Termine unserer Inszenierungen eine Freikarte zu erhalten. Die jeweiligen Termine werden im Newsletter für Pädagog*innen und auf unserer Homepage veröffentlicht.



Kulturwiesel 3-6

Mit den Kulturwieseln wurde vom Theater Erlangen und vom Kunstpalais neben den bereits bestehenden Kulturfüchsen ein weiteres Projekt frühkindlicher Bildung auf die Beine gestellt. Die Vorschulkinder des Erna-Zink-Kindergartens nehmen in regelmäßigen Abständen über ihr gesamtes letztes Kindergartenjahr an Workshops im Theater und im Kunstpalais teil. Darüber hinaus besuchen die Theaterpädagog*innen und Kunstvermittler*innen die Kinder auch in ihrer Einrichtung.

Die Kulturfüchse sind ein innovatives Vermittlungsprogramm der kindlichen Bildung: Von der 1. bis zur 4. Klasse werden die Schüler der Hermann-Hedenus-Grundschule und der Mönau-schule von den Kooperationspartnern Theater Erlangen, Kunstpalais und Stadtbibliothek begleitet. Das Programm beinhaltet unterschiedliche Einheiten, die abwechselnd im Theater, im Kunstpalais, der Stadtbibliothek und in der Schule stattfinden. Die Kinder lernen dabei die mitwirkenden Kulturinstitutionen kennen und können diese nicht nur im Stadtraum verorten, sondern auch bald schon eigenständig in ihre Lebenswelt integrieren.



Die Kulturfalken richten sich an Jugendliche, die Erlangens Kultur entdecken wollen – unabhängig vom Erfahrungslevel. Ausgehend vom Theater Erlangen, dem Kunstpalais und der Stadtbibliothek gehen die Kulturfalken auf Entdeckungstour, besuchen gemeinsam Aufführungen und Ausstellungen, erkunden die einzelnen Kulturorte und wagen vielleicht sogar den Blick über den Tellerrand.

Anmeldungen für die Spielzeit 2023/24 laufen bis zum 31. August.

Ein Auftakttreffen ist zu Beginn der Spielzeit geplant. Der Termin wird unter www.theater-erlangen.de bekanntgegeben.

Infos und Anmeldung:
stefan.winter@stadt.erlangen.de



ist eine Kooperation des Theater Erlangen, der Stadtbibliothek Erlangen sowie der Eichendorffschule. Das Projekt geht im Schuljahr 2023/24 in die nächste Runde und ermöglicht allen teilnehmenden Schüler*innen innerhalb eines Schuljahres eine kreative und künstlerische Auseinandersetzung mit Literatur unterschiedlichster Formate.



Mittelschule Erlangen
Eichendorffschule



Serviceinfos

NEWSLETTER

Newsletter für Pädagog*innen

Ob ein Theaterbesuch mit der Klasse, Infos zu allen schulrelevanten Stücken und Begleitprogramm wie Workshops, Nachgespräche oder der Blick hinter die Kulissen, kein Problem! Mit dem Newsletter bleiben Sie auf dem Laufenden und sind stets über alle theaterpädagogischen Angebote für Schüler*innen, Lehrkräfte und theaterinteressierten Gruppen informiert.

Um in den Verteiler aufgenommen zu werden, melden Sie sich bitte unter www.theater-erlangen.de für den Newsletter an oder scannen Sie den QR-Code. So gelangen Sie direkt zur Newsletter-Anmeldung.



Familien-Newsletter

Der Newsletter wird einmal im Monat per Mail zugesendet und hilft Ihnen dabei, keine der aktuellen Inszenierungen und Aktionen für sich und Ihre Kinder zu verpassen! Um in den Verteiler aufgenommen zu werden, melden Sie sich bitte auf unserer Homepage an.

Kontakt

Lernen mit allen Sinnen. Gleich drei Theaterpädagog*innen bauen für Sie und dich Brücken ins Theater. Ob Begleitprogramm zum Vorstellungsbesuch, mobile Stücke im Klassenzimmer, im Theaterbus oder diverse Mitmach-Angebote – wir bringen Bewegung ins Spiel und machen Theater zum Erlebnis.

Kontakt Theaterpädagogik

Merle Böhnhardt
Telefon 09131 861965
E-Mail merle.boehnhardt
@stadt.erlangen.de


Julian Struck
Telefon 09131 862941
E-Mail julian.struck
@stadt.erlangen.de

Stefan Winter
Telefon 0171 8401300
E-Mail stefan.winter
@stadt.erlangen.de

Theaterbus

2019 wurde das Theater Erlangen mit dem Theaterpreis des Bundes geehrt. Dieser ermöglicht ein Herzensprojekt, das in besonderem Maße in die Stadtgesellschaft hineinwirkt: *Theater on the road*.

Der Theaterbus fährt alle Orte (Stadtteilzentren, Bürgertreffs, Festivals usw.) an, die sich im Umkreis von 40 km um Erlangen herum befinden.

Wenn Sie den Theaterbus buchen möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Die Stücke, die wir aktuell im Theaterbus spielen, finden Sie auf den Seiten 10, 13 und 18. Sie erkennen Sie durch das Theaterbussymbol .

Bei der Buchung des Theaterbusses (19 Sitzplätze) von Schulklassen besteht die Möglichkeit, die Klassen zu splitten. Der eine Teil sieht sich die Vorstellung an, während der andere Teil an einem unentgeltlichen Workshop zum Stück mit unseren Theaterpädagog*innen teilnimmt. Danach wird getauscht.

Buchungsanfragen für den Theaterbus an:
Stephanie Jänsch (Projektkoordinatorin), stephanie.jaensch@stadt.erlangen.de, Tel. 09131 861501



26. Aug.
für
JETZT
ABER!
#WIR
WOLLEN
DOCH
NUR
SPIELEN
17. Aug. 2022



16. Treffen der bayerischen
Theaterjugendclubs 2022 in Erlangen

ABONNEMENTS

Abo Familie

Damit besuchen Sie an insgesamt vier Sonntagen einmal zwei Vorstellungen für Kinder mit der ganzen Familie und zwei Nachmittagsvorstellungen aus dem Abendspielplan, während Ihre Kinder (im Alter von 6 bis 11 Jahren) von unseren Theaterpädagog*innen im Theater betreut werden.

Alle Vorstellungen im Abo Familie beginnen um 15.00 Uhr.

Preise (für einen Erwachsenen und ein Kind):

Kat I 57,40€ / 43,60€

Kat II 52,50€ / 39,90€

Kat III 44,10€ / 33,70€

Kat IV 35,70€ / 27,30€

Schüler*innen-Abos

Schüler*innen Ü14

Drei Theaterstücke für alle ab 14 Jahren, begleitend zum Unterricht oder als kleine Abwechslung zum Schulalltag, mit drei Vorstellungen im Markgrafentheater (jeweils 19.30 Uhr).

Schüler*innen Ü16

Zwei Schüler*innen-Abos für alle ab 16 Jahren mit jeweils vier Vorstellungen im Markgrafentheater (um 19.30 Uhr) und einem Theaterabend im Theater in der Garage (jeweils 20.00 Uhr), die begleitend zum Unterricht oder als Abwechslung zum Schulalltag genutzt werden können.

Schüler*innen-Abos

Schüler*innen Ü14

Etwas Besseres als den Tod ...	Mo	11.12.23	19.30
Der Hauptmann von Köpenick	Mo	05.02.24	19.30
Mein Vater und seine Schatten	Do	14.03.24	19.30
Preise: Kat I + II 30,40€; Kat III + IV 14,65€			

Schüler*innen Ü16 I

Der Bau	Mo 16./Di	17.10.23	20.00
Die Möwe	Do	25.01.24	19.30
Mein Vater und seine Schatten	Mi	13.03.24	19.30
Es wird einmal	Mi	24.04.24	19.30
Der nackte Wahnsinn	Do	27.06.24	19.30
Preise: Kat I + II 45,80€; Kat III + IV 24,80€			

Schüler*innen Ü16 II

Mein Vater und seine Schatten	Do	12.10.23	19.30
Kanal канал	Di 12./Mi	13.12.23	20.00
Die Möwe	Do	21.03.24	19.30
Der Hauptmann von Köpenick	Mo	30.04.24	19.30
Der nackte Wahnsinn	Do	03.07.24	19.30
Preise: Kat I + II 45,80€; Kat III + IV 24,80€			

Abo Familie

Etwas Besseres als den Tod ...	So	01.10.23	15.00
Die Bremer Stadtmusikanten	So	03.12.23	15.00
Ein neues Live-Hörspiel	So	25.02.24	15.00
Die unglaubliche Geschichte von der Riesenbirne 🚌	So 07./So	21.04.24	15.00
Preise auf S. 56			



16. Treffen der bayerischen
Theaterjugendclubs 2022 in Erlangen



PREISE

Vorstellung Markgrafentheater (normal/ ermäßigt)

Kat I 29,00 € / 14,50 €

Kat II 25,00 € / 12,50 €

Kat III 16,00 € / 8,00 €

Kat IV 10,00 € / 5,00 €

Kat V 6,00 €

Klassen, Studierendengruppen
(Buchung über Lehrer*in/
Dozent*in) 7,00 €

Weihnachtsmärchen

Kat I 18,00 € / 9,00 €

Kat II 16,00 € / 8,00 €

Kat III 14,00 € / 7,00 €

Kat IV 10,00 € / 5,00 €

Kat V 6,00 €

Schulklassen/Kitas 6,00 €

Theater in der Garage

Abendspielplan

alle Plätze 14,00 € / 7,00 €

Schulklassen 6,00 €

Kindertheater (4–9 Jahre)

alle Plätze 10,00 € / 5,00 €

Schulklassen 4,00 €

Spielclub-Produktion 4,00 €

Kindertheater (ab 3 Jahren)

alle Plätze 8,00 € / 4,00 €

Schulklassen 4,00 €

Spielclub-Produktion 4,00 €

Theaterbus 8,00 € / 4,00 €
Pauschalpreis bei Kontingent-
abnahme i.d.R. 100,00 €
(variiert je nach Produktion)

Klassenzimmerstück 4,00 €

Lehrpersonal als Begleitung frei
Pauschale je An- und Abreise:
Stadt Erlangen inkl. / Erlanger
Land 30,00 € / außerhalb Erlan-
gen auf Anfrage und nach km.
Gruppe Mindestgröße: Kitas
ab 15, Schulklassen ab 20 Teil-
nehmer*innen

Ferienworkshop 8,00 €

inkl. Mittagssnack
(Ermäßigung mit ErlangenPass)

Theaterführung 4,00 € / 2,00 €

Gruppen p. P. 3,00 €

(Gruppen in Verbindung mit
Theaterbesuch kostenfrei)

Workshops & Spielclubs 3,00 €

(in Verbindung mit einem
Theaterbesuch kostenfrei)

Spielclub Höhenflug-Teilnahme

einmalig 30,00 €

Fortbildungen für

Pädagog*innen p. P. 15,00 €



16. Treffen der bayerischen
Theaterjugendclubs 2022 in Erlangen



Altersempfehlungen der Inszenierungen

	3+	4+	5+	6+	7+	8+
Es war einmal ... 2						
Es war einmal ... 6						
Die unglaubliche Geschichte von der Riesenbirne						
Bär im Universum						
Die Bremer Stadtmusikanten						
Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes						
@eisbaerin						
Anne Frank und ihr Tagebuch						
Die Zusammenhaltestelle						
Die Leiden des jungen Werther						
Mein Vater und seine Schatten						
Der nackte Wahnsinn						
Etwas Besseres als den Tod finden wir überall						
Der Hauptmann von Köpenick						
Die Parallelklasse						
Die Möwe						
Kanal канал						
Es wird einmal						
Der Bau						

9+

10+

11+

12+

13+

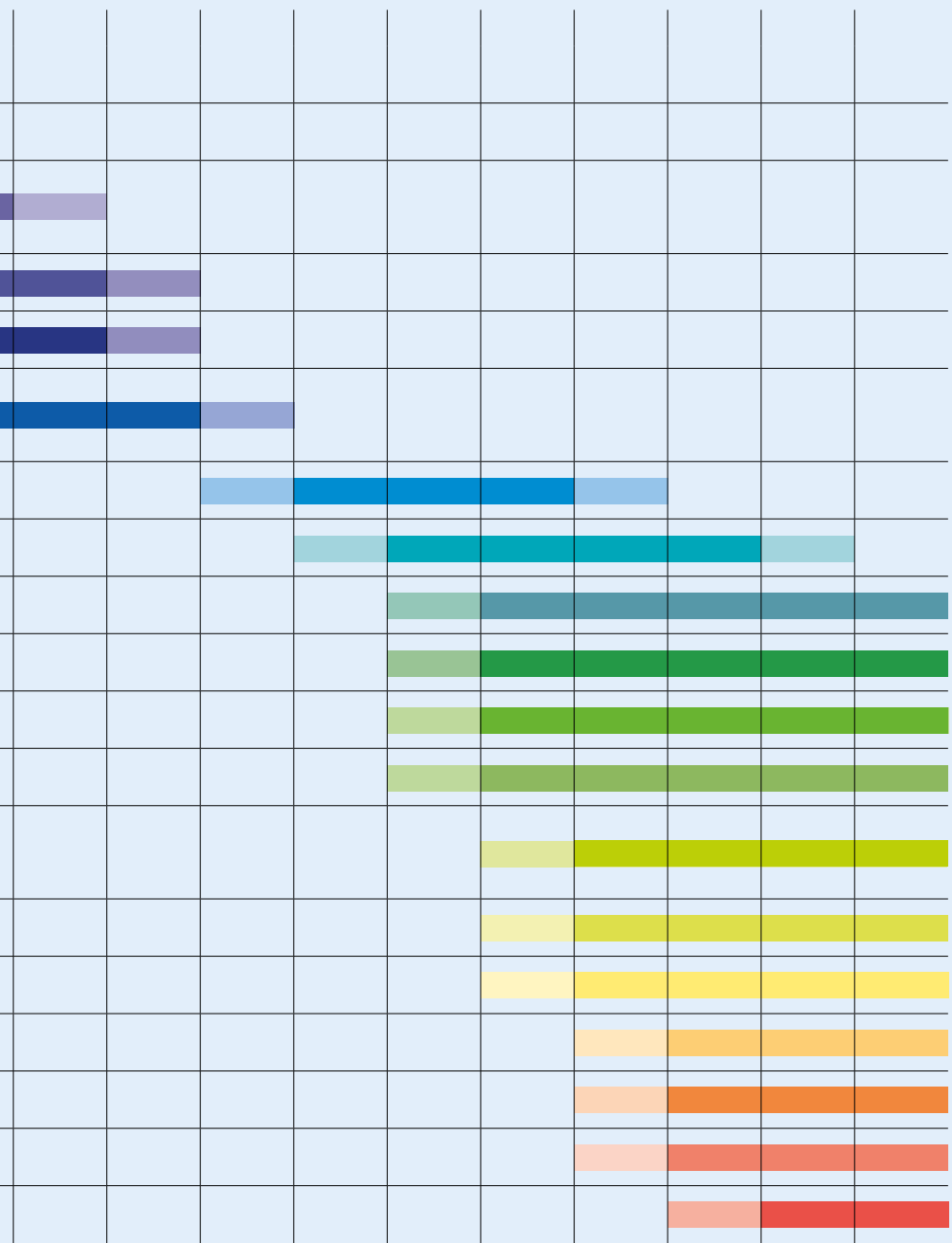
14+

15+

16+

17+

18+



Impressum

Theater Erlangen
Hauptstraße 55
91054 Erlangen
presse.theater@
stadt.erlangen.de

Intendantin
Katja Ott
(V.i.S.d.P.)

Redaktion
Linda Best, Merle Böhnhardt,
Udo Eidingen, Veronika
Firmenich, Julian Struck, Stefan
Winter, Doreen Schreiber,
Susanne Ziegler

Visuelle Konzeption
Neue Gestaltung GmbH

Druck:
Guttenberg Druck+Medien
GmbH
Schleifweg 1b
91080 Uttenreuth



Titelbild: Juliane Böttger
© Studio Reyes & Israela
Alexandra Lill S. 8, 12, 16, 19, 20
Jochen Quast S. 11, 22/23, 25,
28/29, 33, 54/55, 58/59, 61

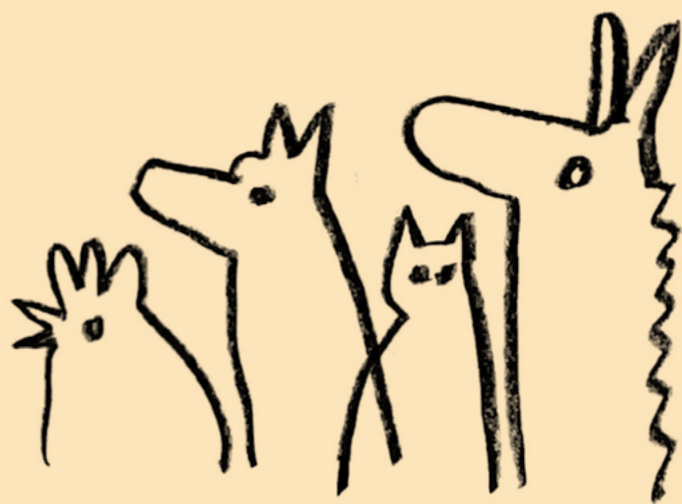
Änderungen vorbehalten!

Das Theater Erlangen wird von
der Stadt Erlangen und der
Bayerischen Staatsregierung
gefördert.

Der Rechtsträger ist die Stadt
Erlangen.



Stadt
Erlangen



Denke positiv und wenn du
den Eindruck hast, dass dieses
Leben ein Theater ist, dann
suche dir eine Rolle aus,
die dir wirklich Spaß macht.

William Shakespeare